

**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**4 . Neubesetzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung wählt Frau Anke Borrmann – Jeske als neues Ausschussmitglied in den Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss.

**Wahlergebnis:** 10 Ja-Stimmen (einstimmig)

Durch den Rücktritt von Frau Gripp wird die Neubesetzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses notwendig. Frau Anke Borrmann – Jeske erklärt sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

Die vorgeschlagene Änderung betrifft nur die Besetzungen des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses und stellt sich wie folgt dar:

Kindergarten-, Schul-, Sozial-, und Sportausschuss:

<b>Name, Vorname</b>	<b>GV / BM</b>		<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>
Frauke Stamer	GV (UWG)	stellv. Mitglied	Jan Stölten	CDU
Olaf Hufenbach	GV (SPD)	stellv. Mitglied	Andreas Wengrzik-Nickel	CDU
Christian Harms-Biß	GV (CDU)	stellv. Mitglied	Jörg Christophersen	SPD
Astrid Bühse	bM (CDU)	stellv. Mitglied	Jürgen Borrmann	UWG
Gisela Kummerfeldt	bM (SPD)	stellv. Mitglied	Stefan Habermann	SPD
Anke Borrmann - Jeske	bM (UWG)	stellv. Mitglied	Jürgen Meck	UWG
Birgit Wriedt	GV (UWG)	GV = Gemeindevertreter/in; bM = Bürgerliches Mitglied		

Ohne Widerspruch gegen die vom Bürgermeister vorgeschlagene offene Wahl wählt die Gemeindevertretung Frau Anke Borrmann – Jeske als neues Ausschussmitglied in den Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss.

beglaubigt:

Krause

**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**11 . Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 35 "Windpark An der Hölle" für das Gebiet ca. 100 m westlich und südlich des Waldes Hölle, ca. 100 m nördlich der Hochspannungsleitung Lübeck - Brachenfeld, ca. 1.000 m östlich Sickfurt, im Bereich des Höllnweges, des Börringbaumer Weges und der Geilenbek  
Vorlage: 0063/2018/DS**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 S. 3 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B - Planes Nr. 35 um ein Jahr und die ortsübliche Bekanntmachung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9 (einstimmig) ohne Herrn Biß  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Zunächst verlässt Herr Biß wegen Befangenheit i. S. d. § 22 i. V. m. § 32 Abs. 3 GO um 19:54 Uhr den Sitzungsraum.

Herr Gawlich informiert sodann über den Sachverhalt des Auslaufens der Veränderungssperren für die in Aufstellung befindlichen B - Plangebiete. Damit soll die Planungshoheit der Gemeinde weiterhin abgesichert werden. Die Drucksache wird mit allen Antragspunkten verlesen und ohne inhaltlichen Beratungsbedarf zur Abstimmung gegeben.

beglaubigt:

Krause

**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**12 . Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 36 "Windpark Husberger Moor"**

**für das Gebiet südwestlich des Husberger Moores, ca. 400 m (süd-)westlich der Bebauung "Husbergermoor" und ca. 360 m südwestlich der Bundesstraße B 430, ca. 550 m westlich der Straße "Am Klingenberg", ca. 1.300 m östlich des Kummerfelder Weges im Bereich des Holzweges und des Schallergrabens  
Vorlage: 0064/2018/DS**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 S. 3 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B - Planes Nr. 36 um ein Jahr und die ortsübliche Bekanntmachung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9 (einstimmig) ohne Herrn Biß  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Herr Gawlich verliest den Antrag zur Drucksache und lässt abstimmen, da kein Beratungsbedarf besteht.

Herr Klein verlässt wegen Befangenheit i. S. d. § 22 i. V. m. § 32 Abs. 3 GO um 19:56 Uhr den Sitzungsraum. Gleichzeitig wird Herr Biß wieder in den Sitzungsraum gebeten und vom Bürgermeister über die gefassten Beschlüsse informiert.

beglaubigt:

Krause

**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**13 . Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 37 "Windpark Tasdorf, Ortslage Bönebüttel"**

**für das Gebiet an der nördlichen Gemeindegebietsgrenze zur Nachbargemeinde Tasdorf, etwa 1.100 m östlich der Ortslage Tasdorf, ca. 300 m südlich der Tasdorfer Straße Schienholter Weg, ca. 350 m nördlich der Bebauung Brammerhof, ca. 140 m nördlich der Bahnstrecke Neumünster - Ascheberg bis zum Fluss / Graben Brammerau, westlich der östlichen Grenze des Staatsforst Neumünster auf einer Länge von ca. 950 m  
Vorlage: 0065/2018/DS**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 S. 3 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B - Planes Nr. 37 um ein Jahr und die ortsübliche Bekanntmachung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9 (einstimmig) ohne Herrn Klein  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Der Bürgermeister verliest wiederum den Antrag der Drucksache lässt abstimmen.  
Inhaltlichen Beratungsbedarf besteht nicht.

Herr Klein wird um 19:57 Uhr wieder in den Sitzungsraum gebeten und vom Bürgermeister über den gefassten Beschluss informiert.

beglaubigt:

Krause

## Auszug

### aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel vom 07.12.2021

#### **14 . Haushaltssatzung 2022 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 0066/2018/DS**

##### **Beschluss zum Antrag:**

Der Antrag den Ansatz für die Infrastrukturmaßnahme in Aufeld im Produktkonto 533010000.7852026 wieder auf die ursprüngliche Summe von 160.000,- € zu erhöhen, wird abgelehnt.

##### **Beschluss Drucksache:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2022 unter Berücksichtigung der aktuellen Änderungsliste, nebst Haushaltsplan mit Anlagen. Dem Stellenplan 2022 wird zugestimmt.

##### **Abstimmungsergebnis Antrag:**

Ja-Stimmen: 1  
Nein- Stimmen: 7  
Enthaltungen: 4

##### **Abstimmungsergebnis Drucksache:**

Ja-Stimmen: 10  
Nein- Stimmen: 1  
Enthaltungen: 1

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes und Worterteilung resümiert Herr Biß die detaillierte Beratung im Haupt- und Finanzausschuss und macht insbesondere auf die von der Fachabteilung erstellte Änderungsliste aufmerksam. Einzelne Punkte wie die Sanierung der Laufbahn, die Ansatzänderung für die Infrastrukturmaßnahme in Aufeld und die Mittel für das Ortsentwicklungskonzept werden hervorgehoben.

Die größtenteils durchlaufenden Kosten für die Kinderbetreuung von rund 900.000 € führen zu einer Aufblähung des Gemeindehaushalts.

Herr Stölten meldet sich zu Wort und stellt den **Antrag**, den Ansatz für die Infrastrukturmaßnahme in Aufeld im Produktkonto 533010000.7852026 wieder auf die ursprüngliche Summe von 160.000,- € zu erhöhen. In der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss war der Ansatz auf die von der Gemeinde zugesagten Investitionskostenzuschüsse für die Anwohner reduziert worden.

In einer regen Diskussion äußern sich die Herren Hufenbach, Borrmann und Meck zu diesem Punkt der Haushaltsplanung.

Herr Gawlich bittet um Abstimmung über den Antrag.

*Hinweis der Verwaltung im Nachgang: Die im Produktkonto 533010000.7852026 (Ausgabe) enthaltenen Eigenanteile der SWN wurden wegen der unklaren Sachlage aus der Haushaltplanung entfernt. Dies ist insbesondere auch auf dem Einnahmeproduktkonto 533010000.6881000 erfolgt.*

In der weiteren Beratung weist Herr Stölten auf den Jahresfehlbetrag i. H. v. rund 100.000,-€ hin, welcher sich neben anderen Faktoren unmittelbar auf den Liquiditätsbestand auswirkt.

Herr Meck rät zur Haushaltskonsolidierung und Haushaltsdisziplin. Insbesondere müssen die Ausgaben weiter begrenzt werden.

Abschließend bittet der Bürgermeister um Zustimmung für den Antrag der Drucksache 0066/2018/DS.

beglaubigt:

Krause

**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**15 . Einnahmen- und Ausgabenplanungen des Sondervermögens  
Kameradschaftskassen 2022  
Vorlage: 0068/2018/DS**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Bönebüttel – Husberg für das Jahr 2022 einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:12  
Nein- Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

Die Freiwillige Feuerwehr legt der Gemeindevertretung jährlich ihre Einnahmen- und Ausgabenplanungen des Sondervermögens Kameradschaftskasse zur Abstimmung vor. Diese wurde von der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr am 19.11.2021 beschlossen. Herr Gawlich bittet um Zustimmung.

beglaubigt:

Krause

**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**16 . Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2021 bis zur Höhe von rund 3.600 Euro nach § 65 GO i.V.m. § 82 GO  
Vorlage: 0012/2018/MV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen antragsgemäß zur Kenntnis.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert Herr Gawlich den Hintergrund der Vorlage mit geltend gemachten Auszahlungen aus früheren Beihilfeverpflichtungen des Amtes Bokhorst – Wankendorf und bittet um Kenntnisnahme.

beglaubigt:

Krause



**Auszug**  
**aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde**  
**Bönebüttel**  
**vom 07.12.2021**

**17 . Einwohnerfragestunde II**

Herr Weede meldet sich zu Wort und gibt einen Hinweis auf einen Veranstaltungstermin am 17.12.2021 in der Niederdeutschen Bühne. Dann dankt der allen Anwesenden, insbesondere Herrn Klein für die gute Zusammenarbeit in diesem schwierigen Jahr.

Auf Löcher in der Fahrbahn des Husberger Weges macht Herr Schröder aufmerksam. Herr Gawlich sagt zu, dies beim nächsten Termin mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband zu erwähnen.

Ein Einwohner lässt sich nochmals von Herrn Gawlich die Ansatzreduzierung für die Infrastrukturmaßnahme in Aufeld erläutern. Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wird sich die Gemeindevertretung nochmals mit der Thematik befassen.

Im Zusammenhang mit der Baustelle an der K 16 macht Herr Schröder auf die erforderliche Renaturierung des Knicks und Herr Lentföhr auf die Verwendung von offensichtlich zu weichem Bankettenschüttgut aufmerksam. Beides ist im weiterhin zu überwachen.

Abschließend moniert Herr Lentföhr die Durchführung der Straßenreinigung im hinteren Teil des Kirchkamp.

beglaubigt:

Krause